

„So wie der Wind weht, so weht auch der Geist“ – Firmnacht im Kloster Wettenhausen

23 Firmlinge hatten sich für die spannendste Variante der freiwilligen Firmvorbereitungs-Angebote entschieden: Die Firmnacht im Kloster Wettenhausen bei den Dominikanerinnen. Gespannt darauf, was sie wohl erwartet, fanden sich alle am frühen Nachmittag am Pfarrhof Dinkelscherben ein.

Mit den Fahrgemeinschaften ging es Richtung Westen. Im Klosterhof begrüßte uns schon Sr. Mechthild sehr herzlich und führte uns in die altehrwürdigen Gemäuer, die bei den heißen Temperaturen angenehm kühl waren. Rasch wurden alle Zimmer an die Firmlinge verteilt – keiner musste allein wohnen und so waren die fröhlichen Zimmer-Teams schon dabei, es sich gemütlich zu machen.

In unserem Gruppenraum lernten wir dann auch Sr. Lucia kennen, die zusammen mit Sr. Mechthild unser Wochenende leitete. Wir sangen zusammen schwungvolle Lobpreislieder und bekamen von den Schwestern schönes Lob für unsere Sangesfreude.

An diesem Abend ging es zuerst um unser Gottesbild. Die Firmlinge machten sich tolle Gedanken dazu, wie man Gott am besten beschreiben kann: Ist er ein liebender Vater, ein barmherziger Hausbesitzer, oder doch ganz anders?

Nach dem Abendessen lernten wir die Geschichte des Hl. Paulus kennen: Als Saulus verfolgte er die Christen und verhielt sich wie ein fanatischer Terrorist. Als er in einer Vision endlich Jesus kennen lernte, bekehrte er sich und war drei Tage blind. Mit Saulus wurden auch die Firmlinge blind. Ohne zu sehen und schweigend wurden sie durchs Kloster bis in die Schwesterkapelle geführt. Schließlich durften sie wie Paulus wieder sehen und bei der Anbetung Jesus alles sagen und übergeben, was sie auf dem Herzen hatten.

Das heraufziehende Gewitter machte die angesetzte Nachtwanderung leider unmöglich. Durch die tollen und fetzigen Spiele der Schwestern war das aber schnell vergessen und wir spielten bis nach Mitternacht.

Am anderen Morgen lernten die Firmlinge die Geschichte vom verlorenen Sohn noch einmal genauer kennen und verstehen. Bei der folgenden Beichte wurden Sie wieder Sohn von Gott in seine Arme genommen und konnten erleichtert die Schwesternkapelle verlassen.

Nach dem Mittagessen erkundeten die Firmlinge bei herrlichem Wetter den wunderschönen Kalvarienberg von Wettenhausen. Dort sind nicht nur die „klassischen“ Kreuzwegstationen von Jesu Verurteilung bis zum Tod am Kreuz dargestellt. Dieser Kreuzweg mit seinen kleinen Kapellen und lebensgroßen Figuren beginnt bei Jesu Geburt und zeigt viele Geschichten aus dem Leben Jesu wie z. B. die Hochzeit zu Kana. Am Kalvarienberg erklärten uns Sr. Mechthild und Sr. Lucia, warum es so gut ist, dem Heiligen Geist vor der Firmung einen Landeplatz zu bereiten: Mit dem Heiligen Geist leben wir beschwingt, sind abgefedert und können aus dem Vollen schöpfen. Der Heilige Geist ist wie der Wind: Er kann dunkle Wolken in unserem Leben vertreiben und uns bei Hitze Kühlung zufächeln.

Bei der abschließenden Heiligen Messe feierten wir zusammen Gott und unsere Gemeinschaft. Die schönen Lieder, die wir schon die ganze Zeit zusammen gesungen hatten, erklangen nochmal und werden uns allen noch lange in den Ohren sein.

Die Abschluss-Runde zeigte, was alle schon spürten: Uns hat es total gut gefallen! Mindestens genauso angetan waren auch die zwei Schwestern. Es war eine tolle und vom Heiligen Geist erfüllte Firmnacht mit wunderbarer Gemeinschaft! Wir haben sehr viel über Gott und auch über uns selbst gelernt und kommen gerne wieder!!!

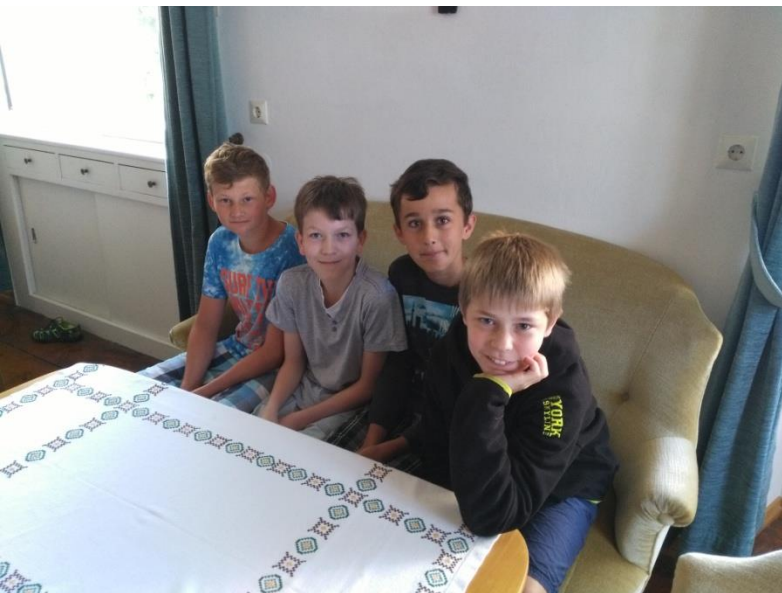
Firmlinge im Gespräch mit Sr.
Mechthild



Von Saulus zu Paulus



Visite im Mädels-Zimmer



Im hinteren Jungs-Zimmer



Spaß-Fotos der Mädels





beim Essen mit Tobias Mayr, unserem Firmvorbereitungspraktikanten



Leben mit dem
Heiligen Geist heißt leben wie ein aufgeblasener Luftballon!

Das Team der Hauptamtlichen bedankt sich sehr herzlich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeitern und Helfern der Firmvorbereitung! Vielen Dank für eure Zeit und euer Herzblut, mit dem ihr unseren Jugendlichen zeigt, wie wichtig sie und der Glaube an Jesus Christus euch sind.